Original-Installationshandbuch

ACHTUNG: *Bitte lesen Sie das vorliegende Handbuch vor Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch.*

VarioCooking Center®

Konformitätserklärung

FRIMA-T SAS
4 rue de la Charente
F-68271 Wittenheim
France
www.frima.fr

Product: **Commercial Multifunctional Cooking appliance**
Types: **VarioCooking Center MULTIFICIENCY© VCC112T**

BG Фирма FRIMA потвърждава, че тези продукти съответстват на следващите директиви на ЕС:
CZ Firma FRIMA prohlašuje, že výrobky jsou v souladu s následujicimi směrnicemi EU:
D Konformitätserklärung. FRIMA erklärt, dass diese Produkte mit den folgenden EU-Richtlinien übereinstimmen:
DK FRIMA erklaerer at disse produkter er i overensstemmelse med følgende EU-direktiver:
E FRIMA declara que estos productos son conformes con las siguientes Directivas Europeas:
EE FRIMA kinnitab, et antud tooted vastavad järgmistele EU normidele:
F FRIMA déclare que ces produits sont en conformité avec les directives de l'Union Européenne suivantes:
FIN FRIMA vakuuttaa, että nämä tuotteet täyttävät seuraavien EU direktiivien vaatimukset:
GB FRIMA declares that these products are in conformity with the following EU directives:
GR FRIMA δηλώνει ότι τα προϊόντα αυτά συμμορφώνονται προς τις οδηγίες της Ε.Ε.
H Mi, a FRIMA kijelentjük, hogy ezen termékek megfelelnek az Europal Unio kövelkező irányelveinek:
HR FRIMA izjavljuje da su ovi proizvodi sukladni slijedečim smjernicama EU:
I FRIMA dichiara che questi prodotti sono conformi alle seguenti Direttive della Comunità Europea:
LT FRIMA patvirtina, kad šie produktai atitinka žemiau išvardintas ES normas:
LV Firma FRIMA pazino, ka izstrādājumi atbilst sekojošām ES normām:
NL FRIMA verklaart, dat deze producten in overeenstemming zijn met de volgende richtlijnen:
P A FRIMA declara que estes produtos estão em conformidade com as seguintes directivas EU:
PL Firma FRIMA oświadcza, że dane wyroby są zgodne z niniejszymi wytycznymi UE:
RO Societatea FRIMA declară că aceste produse sunt in conformitate cu următoarele directive ale Uniunii Europene:
RU Фирма FRIMA заявляет, что данные изделия отвечают следующим нормам ЕС:
S FRIMA försäkrar att dessa produkter är i överensstämmelse med följande EU-direktiv:
SER FRIMA izjavljuje da su ovi proizvodi u saglasnosti sa sledećim smernicama EU:
SI FRIMA izlavlja, da so ti izdelki v skladu z naslednjimi smernicami EU:
SK Firma FRIMA prehlasuje, že výrobky sú v súlade s nasledovnými smernicami EU:
TR FRIMA bu ürünlerin Avrupa Birliği' nin aşşağidaki Direktiflerine uygunluğunu onaylar:

Machinery Directive MD 2006/42/EC
Including Low Voltage Directive LVD **2006/95/EC**
(IEC 60335-1:2010; EN 60335-1:2012; IEC 60335-2-36:2002 (Fifth Edition) + A1:2004 + A2:2008; EN 60335-2-36:2002 (incl. Corr:2007) + A1:2004 + A2:2008; IEC 60335-2-37: 2002 (Fifth Edition)) + A1:2008 + A2:2011; EN 60335-2-37:2002 + A1:2008 + A11:2012; IEC 60335-2-39 (Fifth Edition): 2002 + A1:2004 + A2:2008; EN 60335-2-39:2003 (incl. Corr. 2007) + A1:2004 + A2:2008; IEC 60335-2-47: 2002 (Fourth Edition) + A1:2008; EN 60335-2-47:2003 + A1:2008 + A11:2012)
certified by Intertek Deutschland GmbH (Test-Report No.: 2219072KAU-001)

Electro Magnetic Compatibility EMC 2004/108/EC
(EN 61000-6-4:2007; EN 62233:2008; EN 55016-2-1:2009 + A1:2011 ;EN 55016-2-3:2010 + A1:2010
EN 61000-3-2:2006 + A1 :2009 + A2 :2009 ;EN 61000-3-3:2008 ;EN 62233:2008 ;EN 6100-6-2:2005
EN 61000-4-34:2005 +A1 :2009 ;EN 61000-4-13:2002 + A1 :2009 ;EN 61000-4-2:2009 ;EN 61000-4-3:2006 + A1:2008 + A2:2010 ;EN 61000-4-4:2004 + A1:2010,EN 61000-4-5:2006 ;EN 61000-4-6:2009
EN 61000-4-34:2005 + A1:2009;EN 61000-4-13:2002 + A1:2009)
certified by Intertek Deutschland GmbH EMC-Lab which is accredited of the Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS)
Registration Number: D-PL-12085-01-01 (Test Report–No.: 2219072KAU-006)

LVD: Product Certification and CE Surveillance by Intertek Deutschland GmbH
Testing and Certification Institute (EU Identification No. 0905)

EN 1717: 2001-05 Protection against pollution of potable water in water installations and general requirements of devices to prevent pollution by backflow – certified by SVGW

RoHS (Restriction of certain Hazardous Substances) 2011/65/EC

Wittenheim, 10.12.2013 ppa. Markus Lingenheil Manager R & D

Allgemeines und Inhaltsverzeichnis

Hinweis

Wenn Aufstellung, Einstellung, Störungsbehebung oder Wartung nicht korrekt ausgeführt werden und Änderungen am Gerät vorgenommen werden, kann dies zu Schäden, Verletzungen oder gar zum Tod führen.

Bitte lesen Sie das vorliegende Handbuch vor Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch.

Dieses Handbuch ist für den Installateur bestimmt. Zur Benutzung des Geräts lesen Sie bitte das mit dem Gerät mitgelieferte Benutzerhandbuch.

Inhaltverzeichnis

Compliance certificate 2
General points and Contents 3
Precauciones antiincendios 5
General safety instructions 5
After-Sales Service, Warranty, Disposal 7
Description of the appliance 8
Data plate 10
Size of the appliance 11
Handling
Transport and removal from pallet 13
Space requirements of the appliance 15
Installation 16
Height adjustment 18
Electrical connection 20
Water supply 23
Waste water drainage 24
First use 26
Installation options 27
Conversion table
Troubleshooting 31

Erläuterung der Piktogramme

Gefahr!

Weist auf eine Gefahrensituation hin, die schwere oder tödliche Verletzungen verursachen kann.

Achtung!

Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die schwere oder tödliche Verletzungen verursachen kann.

Vorsicht!

Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die leichte Verletzungen verursachen kann.

Ätzend

Feuergefahr!

Verbrennungsgefahr!

Kippgefahr

Die Nichtbeachtung kann Sachschäden zur Folge haben.

Quetschgefahr!

Einige Bauteile des Geräts sind schwer. Bei falscher Handhabung oder Herabfallen können Verletzungen verursacht werden.

Gefahr!
Hochspannung.

Lebensgefahr. Die Nichtbeachtung kann sehr schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

Empfehlungen

Dieses Symbol verweist auf wichtige Empfehlungen, die zu beachten sind.

Informationen

Dieses Symbol verweist auf wichtige Informationen.

(1). Diese Nummerierung
(2). steht für eine Liste von Maßnahmen, die Schritt für Schritt durchzuführen sind.

» Dieses Symbol verweist auf ausführlichere Informationen.

- Dieses Symbol steht für eine Aufzählung.

Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise

Information!

Die genannten Normen gelten ausschließlich in Frankreich. In allen anderen Ländern sind die nationalen Normen und Vorschriften zu beachten. Sämtliche Schäden, die durch Nichtbeachtung der vorliegenden Richtlinien entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Gefahr!

Die Aufstellung und der Anschluss unserer Geräte dürfen nur von qualifizierten, speziell geschulten, zugelassenen Fachleuten gemäß den örtlichen Vorschriften vorgenommen werden.

Verbrennungsgefahr!

Dieses Gerät ist für die Verwendung in Großküchen für die gewerbliche Gastronomie bestimmt. Es kann sehr heiß werden. Heiße Flächen können Verbrennungen verursachen. Der Eigentümer muss eine Risiko- und Gefahrenanalyse vornehmen und alle Benutzer entsprechend informieren.

Brandschutz

Feuergefahr!

In unmittelbarer Nähe des Geräts keine entzündlichen Gase oder Flüssigkeiten lagern oder verwenden.

Benutzung und Aufstellung

Halten Sie sich stets strikt an die Anweisungen des vorliegenden Handbuchs, insbesondere an die Sicherheitsvorschriften.
Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften ist jede Haftung des Herstellers oder seines gesetzlichen Vertreters für eventuell auftretende Schäden ausgeschlossen. Gleiches gilt für die Garantie, d. h. sämtliche Ansprüche erlöschen.

Dieses Gerät ist ausschließlich für die Zubereitung von Lebensmitteln bestimmt. Benutzen Sie es nicht für andere Zwecke!

Füllen Sie keine Lösemittel, Reinigungsprodukte, die entzündliche Gase freisetzen, und säurehaltigen Produkte in den Tiegel und mischen Sie diese nicht ins Wasser. Bei Fragen zur Reinigung und Wartung des Geräts lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch.

Blank
Vide
Leerseite
Pagina blanca

Kundendienst

Für den Kundendienst kontaktieren Sie bitte zunächst Ihren Installateur. Dessen Adresse muss bei der Aufstellung im Benutzerhandbuch eingetragen werden.

Garantie

Die Garantieverpflichtung des Herstellers beschränkt sich auf alle für fehlerhaft befundenen Ersatzteile, für die ein Qualitätsmangel geltend gemacht werden kann. Die Garantie deckt ausschließlich die Materialkosten. Sämtliche im Rahmen der Garantie ausgetauschten Ersatzteile sind Eigentum des Herstellers.

Ausgenommen sind:

- Normaler Verschleiß, Mängel, die durch Fahrlässigkeit, falsche Benutzung, übermäßige Beanspruchung oder Nichtbeachtung der Vorschriften im Installationshandbuch und im Benutzerhandbuch entstanden sind.
- Glasteile, Lämpchen, Dichtungen und andere Verschleißteile.
- Eingriffe durch Techniker, die nicht für die Geräte geschult wurden, und Geräte mit Ersatzteilen, die keine Originalteile sind.
- Sämtliche Schäden, die durch nicht vom Hersteller zugelassene Reinigungsmittel entstanden sind.

Entsorgung von Altgeräten

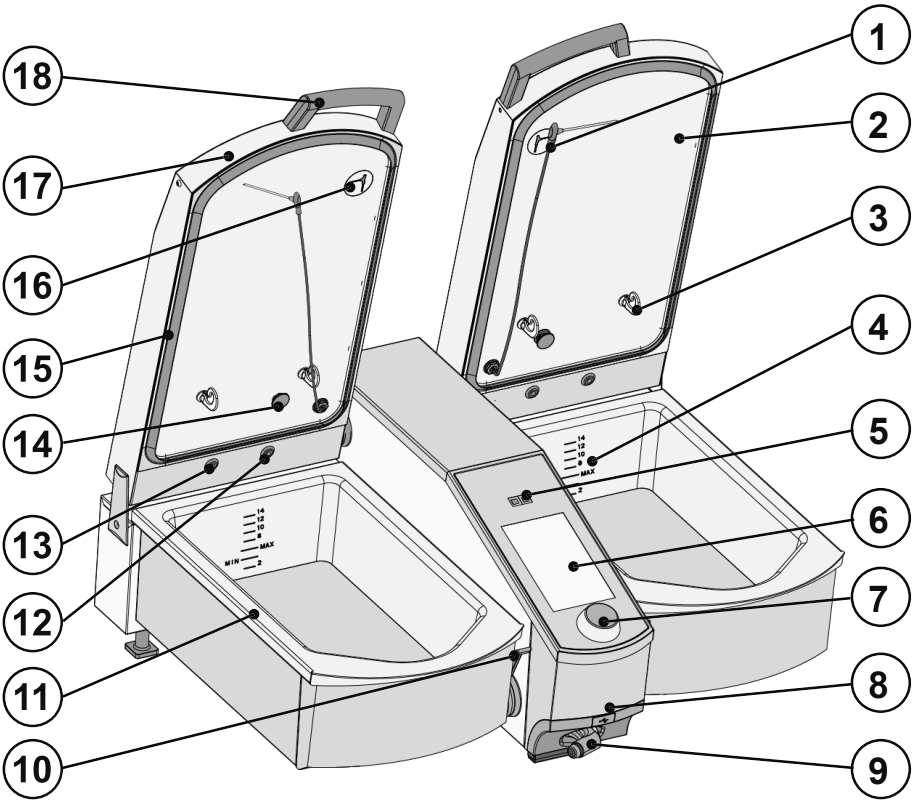
1

Entsorgen Sie dieses Gerät nicht über den Hausmüll!

Das Logo (Abb. 1) auf dem Typenschild gibt an, dass es sich um ein Gerät handelt, das entsprechend der Richtlinie 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte entsorgt werden muss.
Dieses Logo bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht mit normalem Hausmüll vermischt werden dürfen. Für diese Abfälle muss ein eigenes Sammelsystem eingerichtet werden.

Wir helfen Ihnen gerne bei der vorschriftsmäßigen Entsorgung des Geräts.

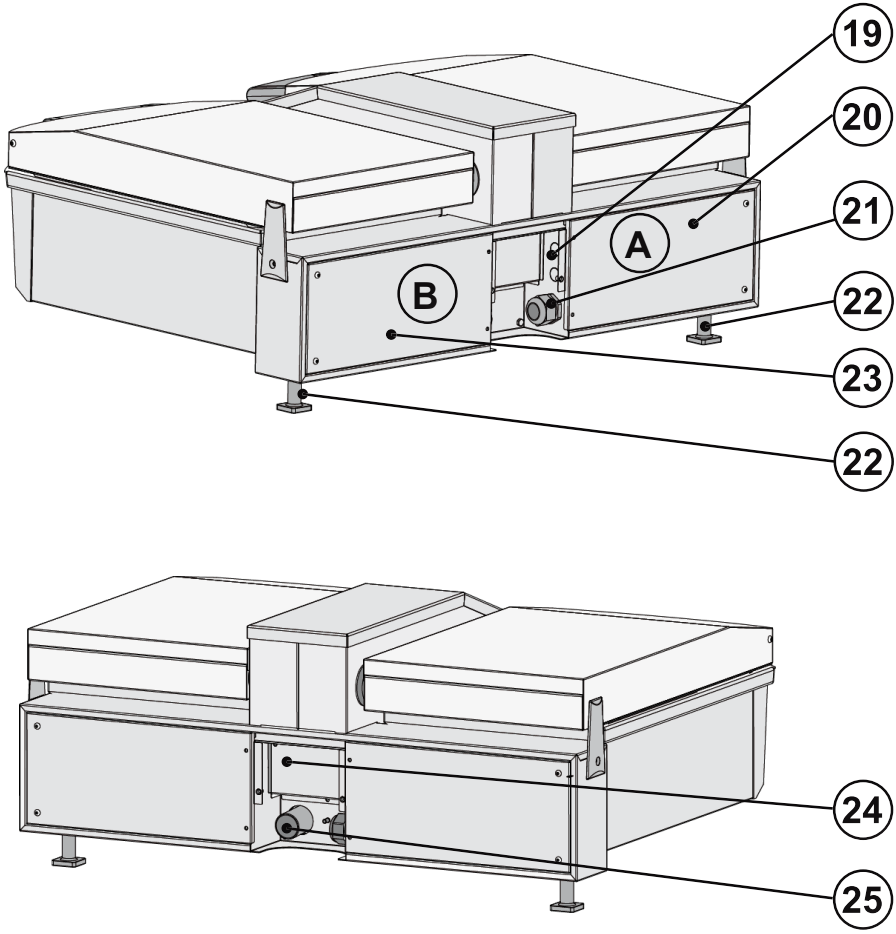
Gerätebeschreibung



Beschreibung

1. Kerntemperaturfühler mit 6 Messpunkten
2. Tiegeldeckel
3. Haken für Korbarm
4. Min./Max. Füllstandsmarkierung für Öl und Tiegelskala
5. Ein/Aus-Schalter
6. 8,5" TFT-Display
7. Wahlschalter
8. USB-Anschluss
9. Sprühkopf
10. Tiegelablasshebel
11. Gartiegel
12. Bypass
13. Wasserzulaufdüse
14. Bypass
15. Deckeldichtung
16. Kerntemperaturfühlerhalterung
17. Deckel
18. Deckelgriff

Gerätebeschreibung



19. Anschluss von Zubehör: Energieoptimierungssystem oder Ethernet-Kabel
20. Technikfach **A**: Geräteanschluss
21. Netzanschluss
22. Stellfüße (20 - 60 mm)
23. Technikfach **B**:
24. Abdeckung für Wasseranschluss und Potenzialausgleichsverbindung
25. Abwasserablauf

Typenschild

Typenschild: Beschreibung

Vario Cooking Center — Produktname

VCC 112T — Modellbeschreibung

3 ~ 400V 50/60Hz — Netzspannung

17 kW — Anschlussleistung

Pression d'eau
Water pressure
150-600 kPa — Wasserdruck

n° de série
serial-no.
E11VI13068013579 — Seriennummer des VarioCooking Center©
Bei telefonischen Rückfragen immer diese Nummer angeben.

Produit assemble par:
Proudly assembled by:
Bernard — Name der Person, die das Gerät hergestellt hat
Jedes VarioCooking Center© wird von einer einzigen Person hergestellt

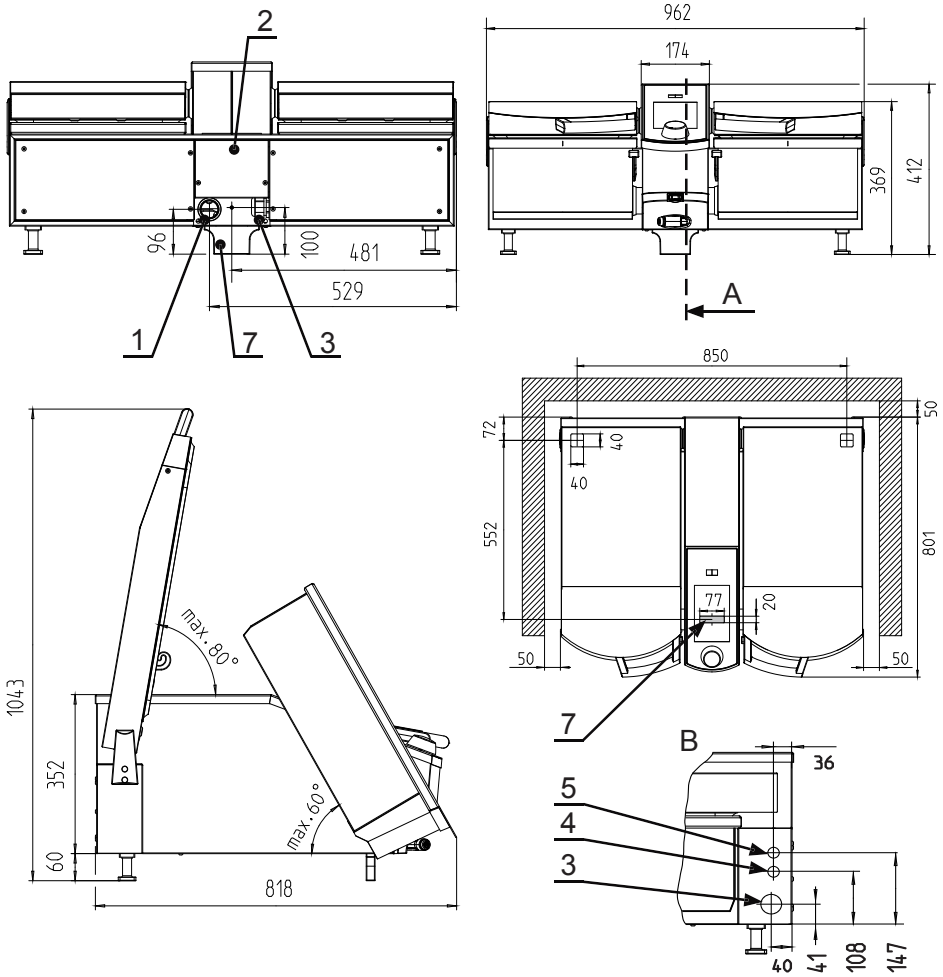
Zertifizierungen und Zulassungen

Made in France — Herstellungsland

TPX® VCC 012

E11VI13068013579

Gerätemaße

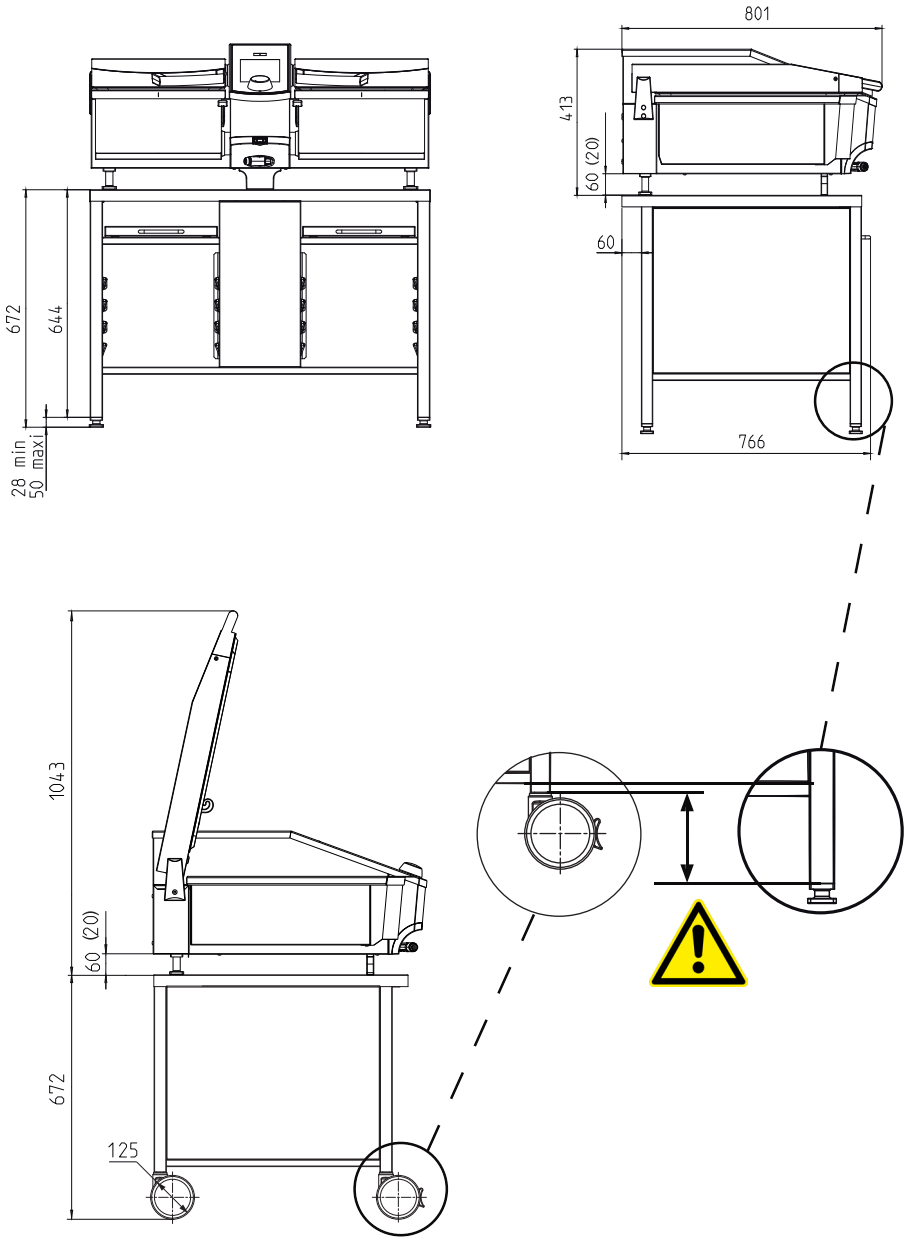


(1) Abwasserablauf DN40
(2) Kaltwasserzulauf G3/4
(3) Netzanschluss
(4) Energieoptimierung - (optional)
(5) Ethernet - (optional)
(6) Potenzialausgleichsverbindung M6x10
(7) Austauschbarer Fuss (20 / 60 mm)

Mindestabstand

NB: Zeichnung ist nicht maßstabsgetreu

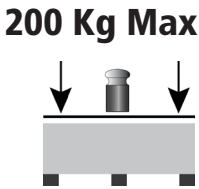
Gerätemaße: Mit Untergestell



NB: Zeichnung ist nicht maßstabsgetreu

Handhabung
Transport und Absetzen der Palette

1



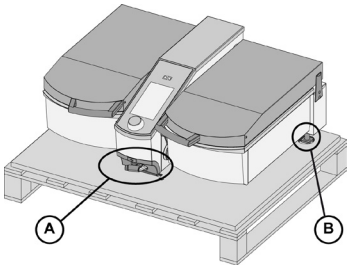
Stapeln der verpackten Geräte ***Abb. 1***

Die Geräte dürfen in der Originalverpackung gestapelt werden. Niemals mehr als 3 Geräte übereinanderstapeln, d. h. max. 200 kg auf der untersten Verpackung.

Gewichtsverteilung

Das Gewicht muss wie in Abb. 1 dargestellt verteilt werden. Die maximale Punktlast muss minimal sein.

2



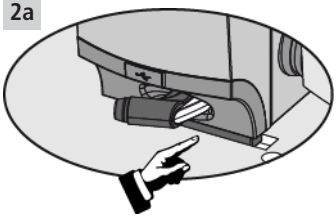
Palettentransport ***Abb. 2***

Beim Palettentransport muss das Gerät immer auf dem Geräterahmen aufliegen, nicht auf den Stellfüßen. Unsere Palette ist speziell dafür ausgestattet.

Wenn Sie eine Leerverpackung bestellen möchten, verwenden Sie bitte folgende Artikelnummern:

Palette	90.00.353
Kartonverpackung	90.00.352

2a



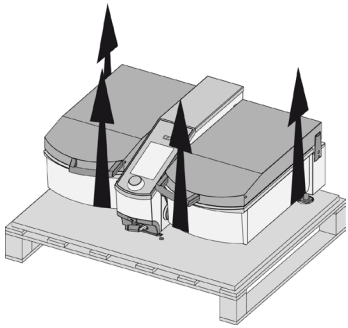
2b

Quetschgefahr!

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass Sie sich nicht die Finger einquetschen.

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass das Gerät nicht kippt.

3



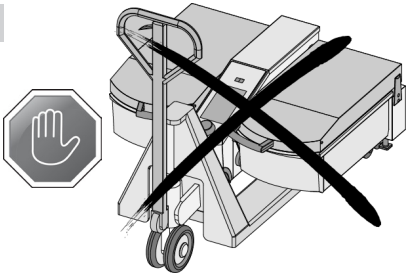
Absetzen der Palette ***Abb. 3***

Heben Sie das Gerät wie angegeben an, um die Stellfüße aus den Aussparungen zu ziehen. Weitere Details finden Sie im Kapitel „Handhabung des unverpackten Geräts" auf der nächsten Seite.

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, darf dieses nur mit geschlossenen Deckeln bewegt oder gehoben werden.

Handhabung
Unverpacktes Gerät

1



Handhabung mit Palettenwagen o. Ä.

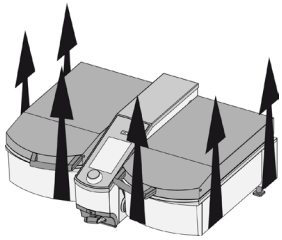
Achtung ***Abb. 1***

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, sollte das unverpackte Gerät nicht mit dem Palettenwagen, Hubwagen o. Ä. transportiert werden.

Handhabung von Hand ***Abb. 2***

Handhaben Sie das Gerät wie in Abb. 2 dargestellt.

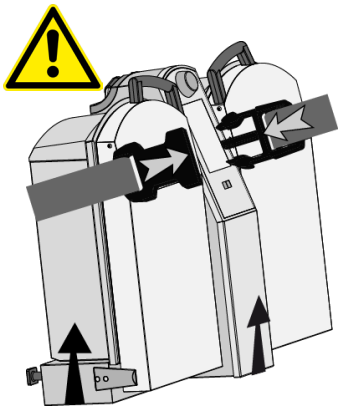
2



Um Schäden am Gerät zu vermeiden, darf dieses nur mit geschlossenen Deckeln bewegt oder gehoben werden.

Schwierige Situationen ***Abb. 3***
Transport in vertikaler Position

3



Das Gerät kann **punktuell zum Passieren von Türen oder anderen Engstellen** in vertikaler Position transportiert werden. Dazu müssen vorher Tiegel und Deckel mit einem Gurt verzurrt werden.

Das Gerät darf auf keinen Fall über längere Strecken, z. B. im Auto, in dieser Position transportiert werden.

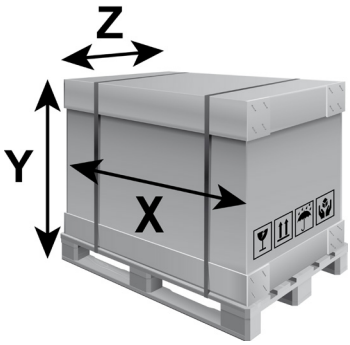
Transport und Lagerung im Winter ***Abb. 4***

3

Das im Flüssigkeitskreis vorhandene Wasser kann die Magnetventile beschädigen (Frost). Zur Lagerung im Winter und beim Transport bei kalten Temperaturen (unter 0 °C) **muss auf jeden Fall** vorher das Wasser aus dem Flüssigkeitskreis vollständig abgelassen werden.

Platzbedarf des Geräts

1

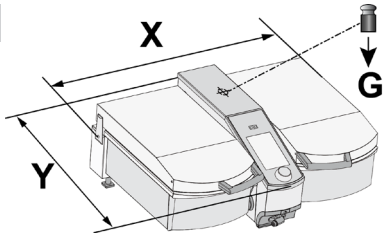


Maße / Bruttogewicht ***Abb. 1***

X (mm)	Y (mm)	Z (mm)	G (kg)
1100 43 1/4"	600 23 2/4"	900 35 3/8"	126

Maße / Nettogewicht ***Abb. 2***

2



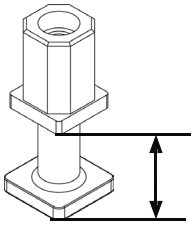
X (mm)	Y (mm)	H* (mm)	G (kg)
962 37 7/8"	800 31 1/2"	350 13 3/4"	99 kg

* H = Höhe **ohne Stellfüße**

Schwerpunkt ***Abb. 2***

Position des Geräteschwerpunkts

3



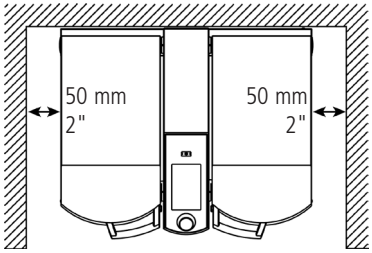
Höhe der Stellfüße ***Abb. 3***

Die Stellfüße sind von 20 bis 60 mm einstellbar. Zuerst sollte der mittlere Fuß an der Gerätevorderseite so eingestellt werden, wie es am besten zu Ihrer Aufstellung passt (20 oder 60 mm). Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel „Ausrichten".

Aufstellung

Empfohlene Mindestaufstellfläche

1



Empfohlener Mindestplatz ***Abb. 1***

Rechts/Links nur 50 mm
Bei einer kleinen verfügbaren Stellfläche kann der Abstand auch null sein.

Sicherheitsabstand ***Abb. 2***

Feuergefahr! Bei Verwendung im Frittiermodus.

» Stellen Sie das Gerät entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften in ausreichendem Abstand zu offenem Feuer ab.

Offenes Feuer: ***Abb. 2***

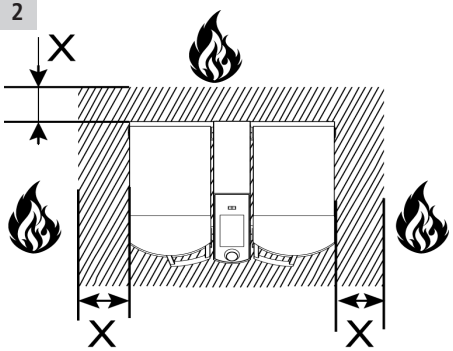
Rechts/Links/Hinten X = 500 mm

Quetschgefahr!

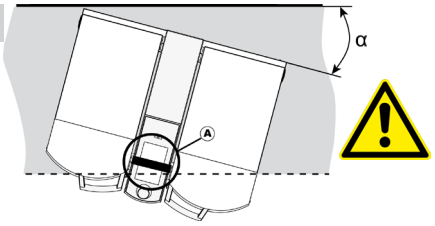
» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass Sie sich nicht die Finger einquetschen.

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass das Gerät nicht kippt.

2



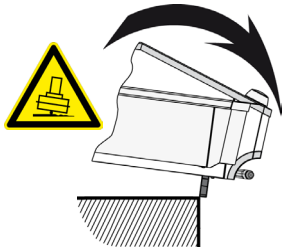
3



Zugang zum hinteren Fach ***Abb. 3***

Damit das Fach leichter zugänglich ist, drehen Sie das Gerät wie in Abb. 3 dargestellt. Achten Sie jedoch darauf dass der Stellfuß vorne nicht über die Breite der Arbeitsfläche hinausragt, auf der er steht.

4



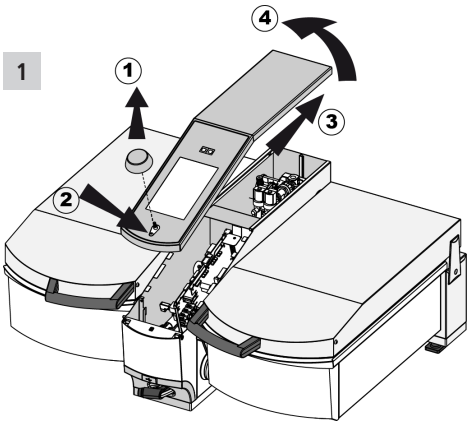
Kippgefahr ***Abb. 4***

Wenn Sie das Gerät auf der Arbeitsfläche drehen, achten Sie darauf, dass es nicht kippt.

Generell empfehlen wir Ihnen, das Gerät gegen Kippen oder Rutschen zu sichern.

Aufstellung
Öffnen

1



Öffnen des Bedienfelds ***Abb. 1***

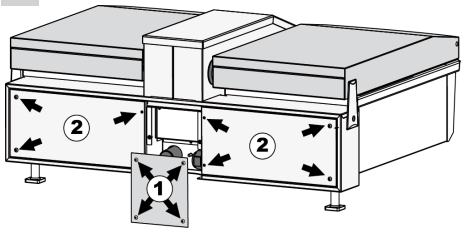
(1). Heben Sie den Drehknopf an und ziehen Sie ihn heraus

(2). Entfernen Sie die Befestigungsschraube*

(3). Schieben Sie das Bedienfeld nach hinten

(4). Kippen Sie das Bedienfeld wahlweise nach links oder rechts auf den Deckel

2



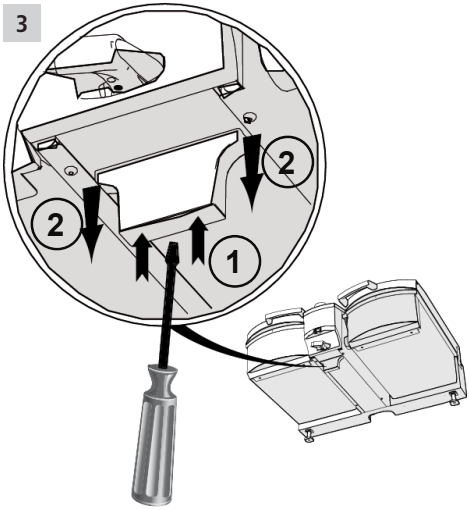
Öffnen der hinteren Abdeckungen ***Abb. 2***

(1). Entfernen Sie die Schrauben der Mittelabdeckung*

(2). Entfernen Sie die Schrauben der Technikfächer*

* 3 mm Sechskantschlüssel

3



Demontage des vorderen Stellfußes ***Abb. 3***

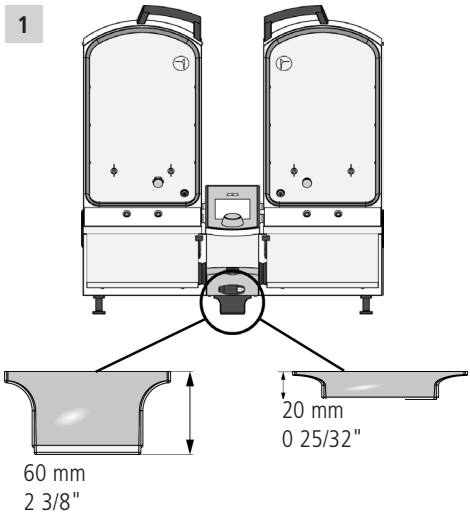
(1). Drücken Sie mit einem Schraubendreher auf die Clips.

(2). Ziehen Sie den Fuß heraus.

Der neue Fuß rastet einfach ein. Es gibt keine vorgeschriebene Richtung.

Ausrichten
Unverpacktes Gerät

1



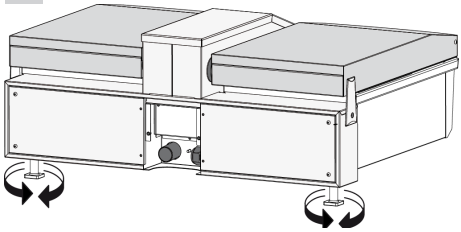
Auswahl des vorderen Stellfußes

Unsere Geräte sind standardmäßig mit einem 20 mm hohen vorderen Stellfuß ausgestattet. Wir liefern aber auch einen 60 mm hohen Stellfuß mit. Entscheiden Sie bitte bei der Aufstellung, welcher Fuß besser passt.

Bei der Verwendung des 20 mm-Fußes muss unter den Gerät eine Schaumstoffunterlage angebracht werden. Siehe Kapitel „Aufstelloptionen".

Unsere Geräte sind vollkommen waagrecht gebaut. D. h. Tiegel und Rahmen sind aufeinander abgestimmt. Wenn Sie also den Tiegel waagrecht ausgerichtet haben, ist auch der Rahmen absolut waagrecht. Die Ausrichtung erfolgt ausschließlich durch Einstellung der hinteren Stellfüße des Geräts. Gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

2

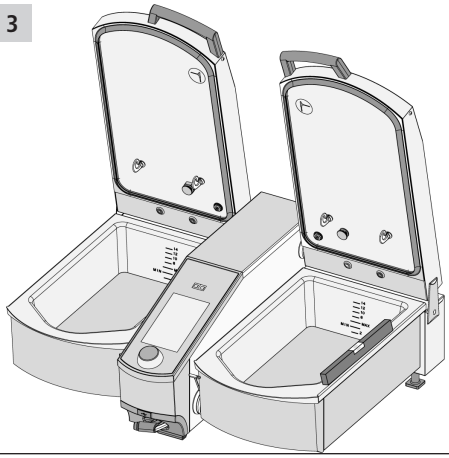


Quetschgefahr!

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass Sie sich nicht die Finger einquetschen.

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass das Gerät nicht kippt.

3



Schritt 1 ***Abb. 2***

Die Stellfüße des Geräts sind bei der Lieferung komplett eingeschraubt. Wir empfehlen Ihnen, vor Beginn der Ausrichtung alle Füße herauszudrehen:

» um 2 Umdrehungen, wenn Sie den 20 mm hohen vorderen Fuß benutzen

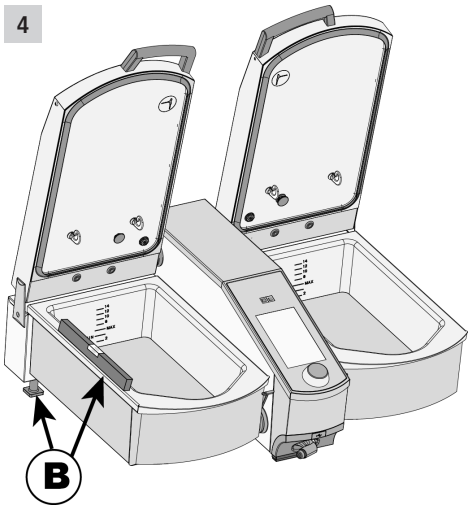
» um 5 Umdrehungen, wenn Sie den 60 mm hohen vorderen Fuß benutzen

Schritt 2 ***Abb. 3***

Legen Sie die Wasserwaage in der Tiefe auf einen der beiden Tiegel (A). Regulieren Sie nun die Gerätehöhe in Querrichtung (vorne/hinten). Dazu verstellen Sie den hinteren Stellfuß auf der Seite, auf der Sie die Wasserwaage aufgelegt haben.

Ausrichten

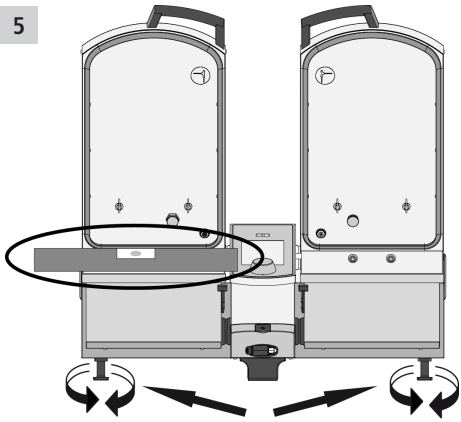
4



Schritt 3 ***Abb. 4***

Legen Sie die Wasserwaage auf den anderen Tiegel (B). Stellen Sie auch hier die Höhe in Richtung der Tiefe ein.

5



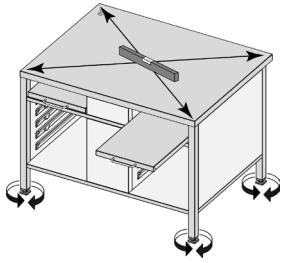
Schritt 4 ***Abb. 5***

Dieser Schritt sollte nur der Überprüfung oder maximal einer leichten Korrektur dienen. Legen Sie die Wasserwaage auf einen der Tiegel. Regulieren Sie nun die Gerätehöhe in Längsrichtung (links/rechts). Stellen Sie dazu die beiden hinteren Stellfüße ein.

» Kontrollieren Sie den anderen Tiegel.

» Kontrollieren Sie auf beiden Tiegeln, ob das Gerät auch in der Tiefe absolut waagrecht steht.

6



Montage auf einem Untertisch ***Abb. 6***
Andere Untersätze

Stellen Sie zuerst den Untertisch waagrecht ein, bevor Sie das Gerät daraufstellen.

Stromanschluss
Allgemeines und Sicherheit

Vorschriften

- Schließen Sie die Geräte gemäß den Aufstellvorschriften und den Angaben auf dem Typenschild an (siehe Beschreibung im Kapitel „Typenschild").
- Die Geräte müssen an ein Stromnetz angeschlossen werden, das den in Ihrem Land geltenden Vorschriften entspricht.
- Halten Sie sich an die Empfehlungen Ihres lokalen Stromversorgers.
- Wir empfehlen Ihnen die Verwendung eines 30 mA-Differenzialschutzes.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit mind. 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen.
- Geltende Normen: EN 60335, IEC 60335

Sicherheit

Stromschlaggefahr!

» Der Stromanschluss darf nur von befähigten Personen vorgenommen werden.

» Vor dem Anschluss des Gerätes ist zu prüfen, ob die Netzspannung der für das Gerät erforderlichen Spannung entspricht. Diese Angabe finden Sie auf dem Typenschild.

» Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Spannungsquellen mit einem externen Trennschalter ausgeschaltet haben. **Der Geräteschalter reicht nicht aus, einige Teile sind dennoch spannungsführend**.

Netzanschlusskabel:

- Elektrische Daten: siehe Seite 17
- Anschluss der Geräte: zu den Anschlusswerten und -punkten siehe Seite 21 - 22 und die technischen Datenblätter auf Seite 11 - 12.
- Die Geräte können fest oder über eine geeignete Netzsteckdose angeschlossen werden.
- Vor Entfernen des Anschlusskabels oder Anschluss ans Netz kontrollieren, ob das Gerät ausgeschaltet ist.
- Mindestens ein Kabel vom Typ HO7RN-F anschließen. Kabelverschraubungen gut festziehen!
- Von der Verwendung eines starren Kabels zum Anschluss unseres Geräts wird dringend abgeraten.
- Der Kabelquerschnitt hängt auch von den örtlichen Bestimmungen ab. Siehe Kapitel „Anschlusswerte" Abschnitt „Kabelquerschnitt".

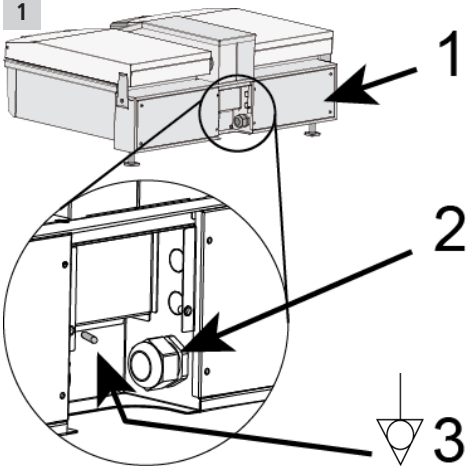
Schaltschema

- Das Schaltschema befindet sich in einer Tasche im Technikfach des Geräts hinter der abnehmbaren Gehäusewand. Siehe Abschnitt: Aufstellung, Öffnen des Geräts.

Bitte räumen Sie es nach Verwendung wieder dort auf.

Stromanschluss

1



Beachten Sie die Farbcodes der Leiter. Ein falscher Anschluss kann einen Stromschlag verursachen oder das Gerät beschädigen.

Allgemeine Hinweise: siehe vorherige Seite!

Die Anschlussklemmen befinden sich hinter der Rückabdeckung im Elektrofach. Siehe Detailzeichnung Abb. 1 & 2.

Detailzeichnung ***Abb. 1***

(1) Hintere Geräteabdeckung, Elektrofach
(2) Kabelverschraubung für Elektroanschluss
(3) Potenzialausgleichsverbindung

Demo-Modus (ohne Heizen, ohne Wasser)

(Siehe auch Kapitel Aufstelloptionen > Demo-Modus)

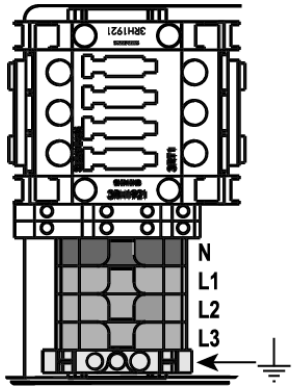
Unsere Geräte können im Demo-Modus angeschlossen werden (Einphasen-Spannungsversorgung). Je nach gewähltem Demo-Modus werden Heizen, Befüllen der Tiegel und Bewegungen deaktiviert.

Vorgehensweise

(1). Gerät anschließen.
(2). Gerät einschalten und anschließend gewünschten Demo-Modus wählen.

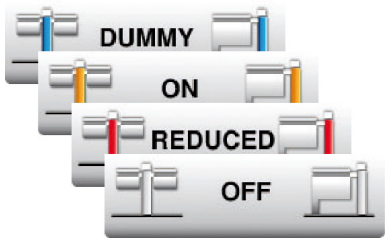
Zum Anschluss an eine Einphasen-Spannungsversorgung verwenden Sie das Schaltschema, das dem Gerät beliegt. Sie müssen die Phase an die Klemme L2 und den Neutralleiter an N anschließen. (Gelbgrün = Erdleiter) Abb. 2

2



Zur Wahl des Demo-Modus lesen Sie bitte das Kapitel „Aufstelloptionen".

3



Stromanschluss:
Anschlusswerte

	Leistung (kW)	Stromaufnahme (A)	Genormte Absicherung (A)	Empfohl. (mm^2) Mindestquersch.
3 AC 200V	17	59	63	10
3 AC 220V	17	44	50	6
3 NAC 400V	17	32	32	4
3 NAC 415V	17	32	32	4

Zum Kabelquerschnitt:

Die Stromaufnahme, die Sicherungen und der Leitungsquerschnitt sind abhängig von:

- lokalen Vorschriften
- Kabellänge und -güte
- Netzqualität

Sie müssen daher den örtlichen Bedingungen angepasst werden.

Die angegebenen Werte gelten für eine Kabellänge von max. 2 m. Passen Sie diese Werte daher bitte entsprechend der von Ihnen gewählten Kabellänge an.

Zur Netzspannung

Die zulässige Toleranz für die Netzspannung (Eingangsspannung, siehe Typenschild) muss beträgt -10 % bis +10 %.

50/60 Hz: Unsere Geräte können ohne technische Änderung für beide Frequenzen genutzt werden.

Von der Verwendung eines starren Kabels zum Anschluss unseres Geräts wird dringend abgeraten.

Höchstmaße für Netzkabel

Max. Durchmesser (Öffnung der Kabelverschraubung) Ø max. 25 mm (1")

Max. Querschnitt (Anschluss an Klemmenleiste) max. 10 mm^2 (0 1/64 in^2)

Leistung im Demo-Modus

Demo-Modus* „Reduced" (reduziert)	230 W
Demo-Modus* „On" (vollständig)	115 W

* Demo-Modus siehe Kapitel "Aufstelloptionen" Abschnitt "Demo-Modus".

Wasseranschluss

1

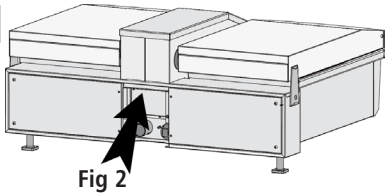
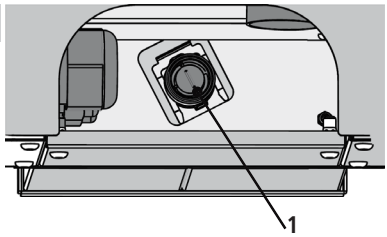
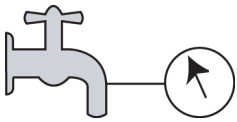


Fig 2

2





1,5 > 6 Bar
(22 > 87 psi)

30°C (Max. 60°C)
86°F (Max. 140°F)

Allgemeines

Unsere Geräte entsprechen der Norm NF EN 1717: 2001-05 und IEC 61770, geprüft durch die Prüfstellen SVGW und DVGW.

Auf Sonderfälle wird hier nicht eingegangen. Die Installateure sind gehalten, die vor Ort geltenden Vorschriften zu beachten.

Das Gerät muss mit einem Wasserschlauch gemäß der Norm EN 61770 oder IEC 61770 oder gleichwertig ans Trinkwassernetz angeschlossen werden.

Der Wasserschlauch muss den im entsprechenden Land geltenden besonderen Hygieneanforderungen für Trinkwasserschläuche entsprechen.

Für den Trinkwasseranschluss dürfen nur neue Schläuche verwendet werden.

Empfehlungen:

» Wir empfehlen den Einbau eines Absperrhahns für jedes Gerät.

» Die Leitung muss vor Anschluss des Geräts entlüftet werden.

Anschluss *Abb. 2*

(1) Kaltwasseranschluss (3/4")

Druck & Volumenstrom

Der Wasserdruck muss 150 kPa bis 600 kPa (1,5 bis 6 bar) betragen.

Nominaler Volumenstrom: 0,5 bis 1,5 m^3/h

Temperatur

Wir empfehlen für das Gerät einen Kaltwasseranschluss (30 °C - 86 °F max.).
Wenn der Kunde jedoch einen Warmwasseranschluss wünscht, darf die Höchsttemperatur nicht mehr als 60 °C - 140 °F betragen.

Wasserhärte

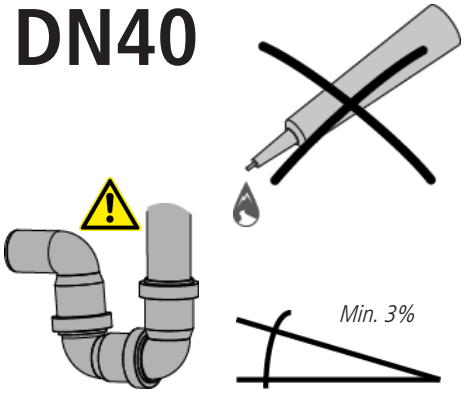
Es muss keine Wasserenthärtungsanlage vorgesehen werden. Ist eine solche jedoch vorhanden, muss eine Wasserhärte von **mindestens 7 °FH** gewährleistet werden.

Sicherung

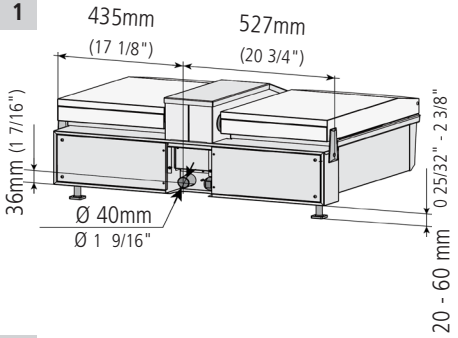
Unser Gerät ist mit einer Sicherung gegen Überhitzung ausgestattet. Bei Überhitzung (Tiegeltemp. über 125 °C - 257 °F) kann die automatische Befüllung VarioDose™ nicht mehr benutzt werden. Die Sicherung wird zurückgesetzt, sobald die Temperatur wieder sinkt.

Abwasseranschluss

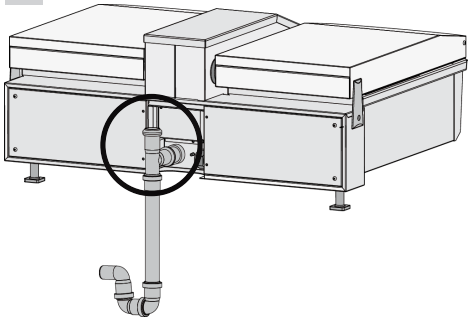
DN40



1



2



Verbrennungsgefahr!

» Vorsicht vor Verbrennung, das ablaufende Kochwasser kann sehr heiß sein!

Achtung!

- Ausschließlich ein dampftemperaturbeständiges starres Rohr (Typ PP) verwenden.
- Die Abwassertemperatur beträgt unter 100 °C.

Anforderungen

- Das Verschweißen des Abflussrohrs mit dem Geräteablauf ist verboten.
- Um aufsteigende Gerüche zu vermeiden, muss das Abflussrohr mit einem Siphon ausgestattet sein, da unser Gerät keinen hat.
- Das Abflussrohr muss **denselben Durchmesser haben wie der Abwasserablauf am Gerät**, es darf kein Reduzierstück eingebaut werden.
- Das Abflussrohr muss ein konstantes Gefälle von mindestens 3 % aufweisen.

Position ***Abb. 1***

Der Ablauf erfolgt mit dem Rohr DN40 mm wie in Abb. 1 dargestellt.

Kontrolle

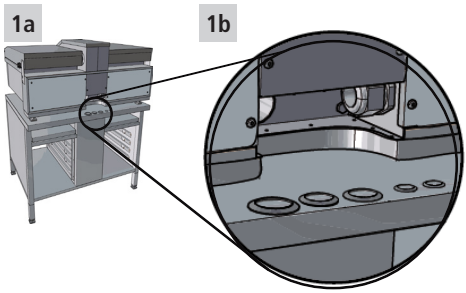
Füllen Sie nach Fertigstellung des Abwasseranschlusses die Tiegel mit j 6 l Wasser und machen Sie einen Test:

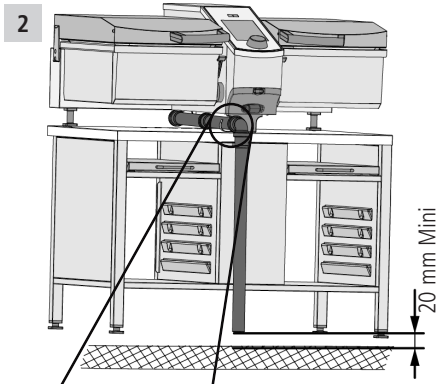
» Leeren Sie jeden Tiegel für sich.
» Und beide Tiegel gleichzeitig.

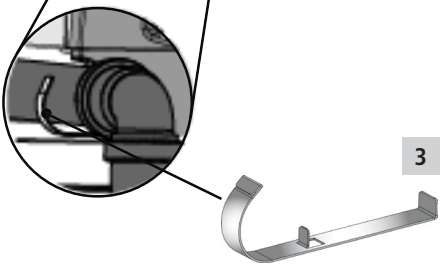
Das Wasser muss ohne Luftblasen ablaufen.

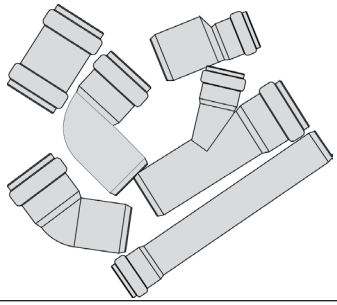
Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie Ihren Abwasseranschluss oder entlüften Sie die Rohrleitung. Beispiel Abb. 2. Die Entlüftung sollte jedoch so nahe wie möglich am Siphon sein, damit die zwischen dem Siphon und dem Gerät eingeschlossene Luft leicht entweichen kann.

Abwasseranschluss









Gerät auf Untertisch

Abb. 1a/b

Der Untertisch ist für die Durchführung der gesamten Technik vorgeformt (Ablauf, Wasserzulauf, Stromanschluss, Optionen).

Ablauf an der Gerätevorderseite ***Abb. 2***

Wenn das Gerät mit dem 60 mm hohen vorderen Stellfuß aufgestellt wird, kann der Abwasserablauf an der Gerätevorderseite angebracht werden.

Sie können das Abwasserohr mit der in Abb. 3 dargestellten Klemme am mittleren Stellfuß an der Gerätevorderseite befestigen. Die Klemme ist drehbar und kann zu beiden Seiten des mittleren Stellfußes benutzt werden.

Befestigungsklemme 60.73.406

Ablauf zu einer Rinne vor dem Gerät:

Vorsicht Verbrennungsgefahr!
Schützen Sie den Ablauf vor Herausreißen und den Benutzer/Kunden.

20 mm Mindestabstand zwischen Ablaufgitter und Abwasserrohr.

Anschlusskit

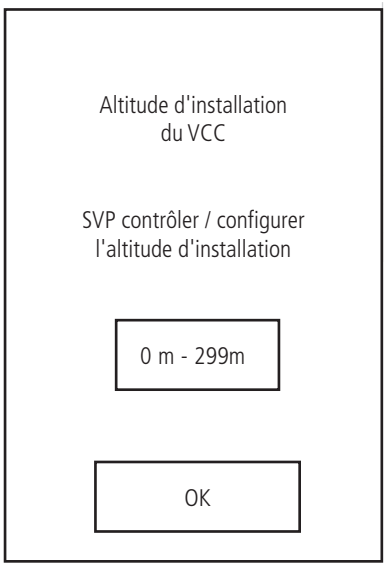
Ein Anschlusskit ist im Handel erhältlich. Es ist für 112T-Geräte konzipiert und ermöglicht eine Abwasserableitung nach hinten oder nach vorne. Es umfasst:

» Einen Wasserschlauch + Dichtungen
» Die nötigen Ablaufrohre (nach vorne oder nach hinten)

Ablaufkit 87.00.609

Erstinbetriebnahme

1



Einstellung der Höhe

Abb. 1

Wenn die Höhe des Aufstellorts nicht dem werkseitig eingestellten Wert (0-299 m) entspricht, ändern Sie diesen.

- Ändern Sie die Höhe in 300 m-Schritten.
- **Nach der Änderung bestätigen.**

Kalibrierung

Unsere VarioCooking Center© sind werkseitig kalibriert. Eine Kalibrierung nach Änderung der Höheneinstellung ist nicht notwendig.

2

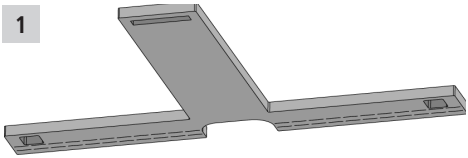
Reinigungstücher

Wir legen großen Wert auf die Qualität der Aufstellung. Deshalb liefern wir im Starterkit auch Reinigungstücher mit, die mit einem hochraffinierten Mineralöl getränkt sind. Sie dürfen nur für die Außenverkleidung benutzt werden.

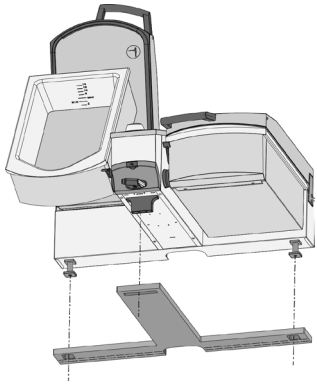
Abb. 2

Aufstelloptionen

1



2



Schaumstoffunterlage
Verwendung nur mit 20 mm-Stellfüßen!

Wenn Sie das Gerät mit dem 20 m hohen Stellfuß aufstellen, empfehlen wir Ihnen aus Hygienegründen, den Spalt unter dem Gerät zu verschließen. Speziell für unser Gerät wurde eine Schaumstoffunterlage entwickelt. Abb. 1

Diese Unterlage soll den schmalen Spalt ausfüllen, damit sich keine Lebensmittelreste zwischen dem Gerät und der Fläche, auf der es steht, ansammeln können.

Sie müssen diese deshalb anbringen, aber nur bei Verwendung der 20 mm-Stellfüße.

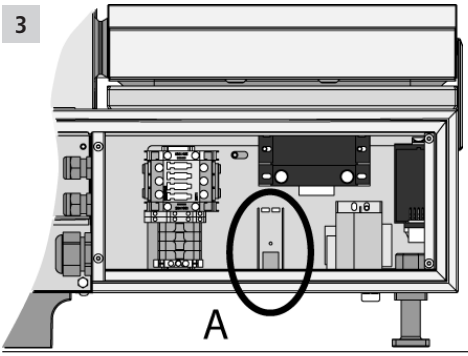
Schaumstoffunterlage	12.01.291
Aufstellbeispiel	Abb. 2

Ablaufverschlusskit

Kunden, die keinen Abwasseranschluss in der Nähe des Geräts haben, können den internen Ablauf verschließen. Dieses Zubehör ist nicht werkseitig angebracht, es muss bei der Aufstellung eingebaut werden. Eine Anleitung liegt dem Kit bei.

Ablaufverschlusskit	60.73.433

3



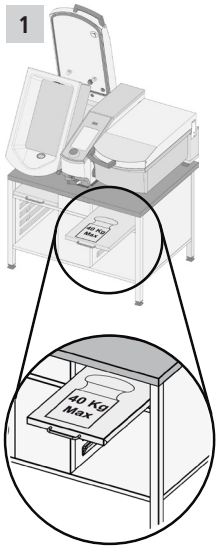
Ethernet-Option

Unsere Geräte können an das lokale Datennetz (Ethernet) angeschlossen werden. Im Technikfach A (siehe S. 9) finden Sie die entsprechende Steckbuchse.

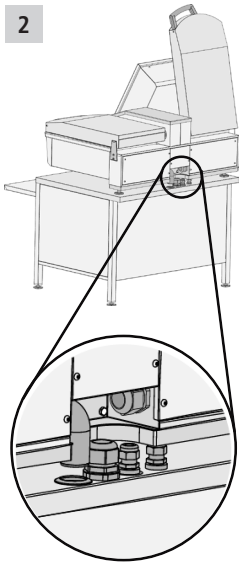
Die in Abb. 3 dargestellte Lasche dient als Halterung der RJ45-Steckbuchse. Schließen Sie dort Ihr Ethernetkabel mit einem RJ45-Stecker an.

Aufstelloptionen

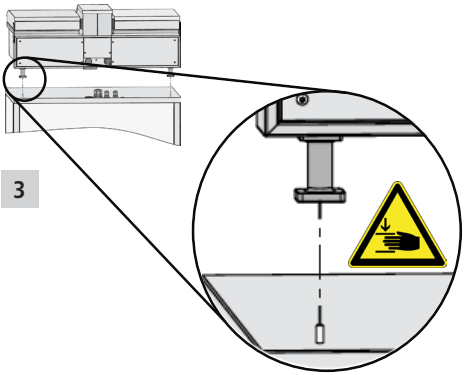
1



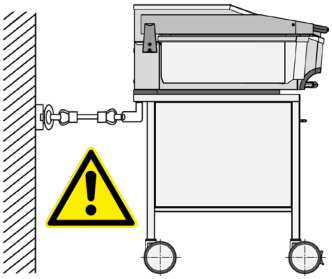
2



3



4



Unterschrank ***Abb. 1/2***

Quetschgefahr!

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass Sie sich nicht die Finger einquetschen.

» Achten Sie bei der Handhabung des Geräts darauf, dass das Gerät nicht kippt.

Das Gerät kann auf diesem Schrank aufgestellt werden. Der Schrank ist mit verschiedenen Optionen erhältlich:

» Rollen
» Verstellbare Füße

Untertisch:

Mit Standardfüßen	60.30.925
Mit Rollen	60.30.926

Achtung bei der Verwendung von Optionen wie Rollen. Sie können sich auf die Gerätehöhe auswirken.

Der Untertisch ist mit Stiften ausgestattet. Die Stellfüße unserer Geräte haben eine Aussparung, damit sie in diese Stifte einrasten.

Achtung! ***Abb. 3***

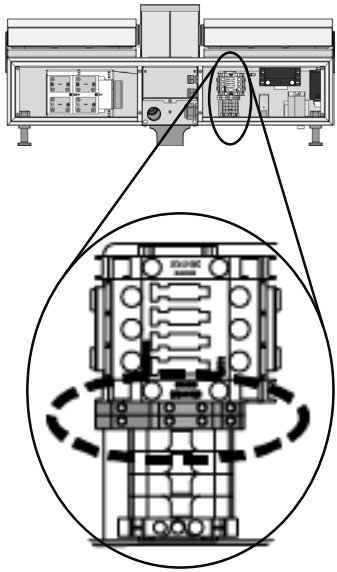
Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen, wenn Sie den Stellfuß auf den Stift setzen.

Bewegliche Einheiten ***Abb. 4***

Wenn unser Gerät auf einem beweglichen Untersatz aufgestellt wird, muss dieser so gesichert sein, dass jegliche Schäden an den Kabeln und Zulaufleitungen des VarioCooking Center© vermieden werden.
Der Unterschrank 60.30.926 (beweglich) ist zu diesem Zweck mit einem Verankerungspunkt ausgestattet. Das Wandbefestigungskabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Es muss immer kürzer sein als die Zuleitungen zum Gerät.

Aufstelloptionen

1



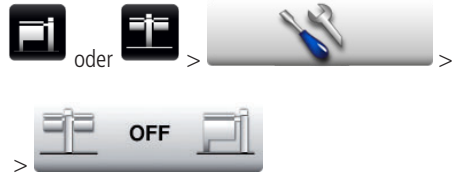
Energieoptimierungssystem ***Abb. 1***

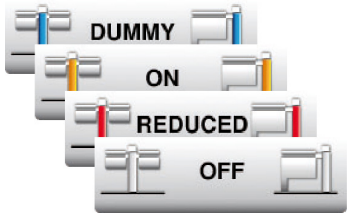
Die Kunden können unser Gerät an ein solches System anschließen, wenn sie dies möchten. Das Gerät muss dann mit dieser Option bestellt werden.

Eine entsprechende Spezialklemmenleiste wird in diesem Fall vormontiert (Abb. 4 und 5). Schließen Sie das Gerät wie im Schaltschema angegeben an, die Klemmenleiste ist nummeriert!

Demo-Modus, Wahl des Betriebsmodus

Mit den Tasten:





So können Sie den gewünschten Demo-Modus auswählen.

Es gibt 4 Möglichkeiten:

Off (ausgeschaltet)	Kein Demo-Modus, Normalbetrieb
Reduced (reduziert)	Kein Heizen, kein Wasser, Bewegungen sind möglich.
On (eingeschaltet)	Kein Heizen, kein Wasser, keine Bewegungen möglich.
Dummy (Vorführdame)	Nicht benutzen. Nur für Vorführdamen.

Nach jeder Änderung muss das Gerät neu gestartet werden, damit die Änderung wirksam wird!

Blank
Vide
Leerseite
Pagina blanca

Umrechnungstabelle Störungsbehebung

	°dH	°f	°e	ppm	mmol/l	gr/gal(US)	mval/kg
1 °dH	1	1,79	1,25	17,9	0,1783	1,044	0,357
1 °f	0,56	1	0,70	10,0	0,1	0,584	0,2
1 °e	0,8	1,43	1	14,32	0,14	0,84	0,286
1 ppm	0,056	0,1	0,07	1	0,01	0,0584	0,02
1 mmol/l	5,6	0,001	0,0007	100	1	0,00058	2
1 gr/gal (US)	0,96	1,71	1,20	17,1	0,171	1	0,342
1 mval/kg	2,8	5,0	3,5	50	0,5	2,922	1

1 °dH:	10,00 mg CaO/kg	**1 ppm :**	0,56 mg CaO/kg	**1 gr/gal :**	9,60 mg CaO/kg	
(Germany)	17,86 mg $CaCO_3$/kg	(USA)	1,0 mg $CaCO_3$/kg	(USA)	64,8 mg $CaCO_3$/gal	
	7,14 mg Ca_2^+/kg		0,40 mg Ca_2^+/kg		17,11 mg $CaCO_3$/kg	
1 °f :	5,60 mg CaO/kg	**1 mmol/l :**	56,00 mg CaO/kg		6,85 mg Ca_2^+/kg	
(France)	10,0 mg $CaCO_3$/kg	(chem. conz.)	100,0 mg $CaCO_3$/kg			
	4,00 mg Ca_2^+/kg		39,98 mg Ca_2^+/kg			
1 °e :	8,01 mg CaO/kg	**1 mval/kg :**	28,00 mg CaO/kg			
(GB)	14,3 mg $CaCO_3$/kg	(Milliäquivalent)	50,0 mg $CaCO_3$/kg			
	5,72 mg Ca_2^+/kg		19,99 mg Ca_2^+/kg			

Hilfe bei Störungen

Fehlerbeschreibung	Anweisungen
Gerät startet nicht, Display bleibt schwarz.	Sicherheitskette überprüfen: Schmelzsicherungen F1/F2, Klixon-Tiegelüberhitzungsschutz F6/F10, Trafo-Schmelzsicherungen T1-F1/ T1-F2, Klixon F17>F22
Kein Wasser im Sprühkopf.	Kontrollieren, ob Wasserzulaufhahn geöffnet ist. Wasserschlauch abnehmen, ist der Geräteschutzfilter verstopft? Wenn ja, reinigen.
Keine automatische Wasserverteilung.	Kontrollieren, ob Wasser im Sprühkopf ist. Ist das Gerät im Demo-Modus? (siehe Seite 29)
Gerät heizt nicht.	Ist das Gerät im Demo-Modus? (siehe Seite 29)
Automatisches Kippen der Tiegel ist nicht möglich.	

Wenn diese Schritte nicht zum Erfolg führen oder bei anderen Fehlermeldungen darf das Gerät nur von einem befähigten Techniker repariert werden.

Jede an einem Neugerät festgestellte Störung muss dem Hersteller oder dessen Vertreter vor Ort mitgeteilt werden. Ein entsprechendes Formular ist auf Anfrage erhältlich!

Deutsch

Technische Verbesserungen und Korrektur von Tippfehlern vorbehalten!

Wenn Sie einen Tippfehler in diesem Handbuch finden, weisen Sie uns bitte darauf hin:

Fotokopieren Sie diese Seite, tragen Sie Ihre Anmerkungen ein und geben Sie die genaue Seite an. Faxen Sie uns diese Seite. Unsere Adressdaten finden Sie in den Lieferunterlagen des Geräts.

Anmerkungen:	***Seite***

Gültigkeit des Dokuments:

Typ VarioCooking Center®	Seriennummer	Baujahr
112T	E11vi13128xxxxxx	(ab) 12/2013